

Bundesstadt Bonn  
Der Oberbürgermeister  
BezVst Hardtberg

TOP 1.8.3 hh:mm  
BE Herr Müller, Amt 66

<b>Ergänzungsblatt</b> - öffentlich nach § 48 Abs. 2 Satz 1 GO NRW
<b>Drucksachen-Nr.</b> 1211321EB4
<b>Externe Dokumente</b>

<b>Betreff</b> Maßnahmen zur Verkehrssicherheit Lessenicher Straße/Im Grünen Winkel/Am Bruch
---

<u>Gremium</u>	<u>Sitzung</u>	<u>Ergebnis</u>	*
Bezirksvertretung Hardtberg	15.05.2012	geändert, einstimmig	

### Anregung an den Hauptausschuss:

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Maßnahmen zur Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung in der Lessenicher Straße sowie im Neubaugebiet „Grüne Mitte Duisdorf“ in den Straßen „Im Grünen Winkel/Am Bruch“ umzusetzen:

1. In den Straßen „Im Grünen Winkel“ und „Am Bruch“ wird die Geschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt. Die Verwaltung prüft, ob ~~für Teilbereiche~~ auch die Ausweisung als „Verkehrsberuhigter Bereich“ in Frage kommt.
2. Zur Verkehrsberuhigung in der „Lessenicher Straße“ wird die zulässige Geschwindigkeit von der Kreuzung „Orchideenweg/Im Grünen Winkel“ bis zur Straße „Am Burgweiher“ durchgehend für beide Fahrtrichtungen auf 30 km/h beschränkt. Die Beschilderung ist dazu entsprechend anzupassen.
3. Vor dem Bahnübergang wird auf der Lessenicher Straße eine Querungshilfe angebracht, um den Benutzern, die vom neuen Fuß- und Radweg entlang der Bahngleise kommen, das gefahrlose Überqueren auf die andere Straßenseite zu ermöglichen.
4. Die Verwaltung nimmt Kontakt zur Deutschen Bahn AG auf, um die Schließzeiten des Bahnübergangs „Lessenicher Straße“ zu optimieren und die Auswirkungen des neuen Haltepunkts „Helmholtzstraße“ auf die Schließzeiten darzustellen. Die Verwaltung berichtet der Bezirksvertretung über das Ergebnis.
5. Die Geschwindigkeit in der „Lessenicher Straße“ ist regelmäßig zu kontrollieren und ggf. hierzu mit der Kreispolizeibehörde Kontakt aufzunehmen.
6. Die Verwaltung prüft im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um den Fußgängerweg auf der rechten Seite der „Lessenicher Straße“ in Richtung „Am Burgweiher“ vor der Bahnschranke besser gegenüber dem fließenden Verkehr abzugrenzen und ein

Überfahren des Bordsteins zu erschweren. Die Verwaltung berichtet hierzu in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung.

7. Die Verwaltung prüft die Möglichkeit einer Verlängerung des Fußgängerwegs (östliche Seite) vom Bahnübergang bis zum Neubaugebiet „Grüne Mitte Duisdorf“.
8. Die Verwaltung prüft, ob die Fußgängerüberwege an der Kreuzung „Am Burgweiher/Lessenicher Straße“ markiert werden können (wegen Ampelabschaltung ab 22 Uhr).
9. Langfristig ist zu prüfen, ob ein Radweg vom Bahnhof Duisdorf bis zur „Lessenicher Straße“ eingerichtet werden kann, um den neuen Fahrradweg entlang der Bahn zur „Grünen Mitte Duisdorf“ zu ergänzen.
10. Weitergehende Maßnahmen, insbesondere die Aufbringung von Schwellen, bleiben einer Bewertung nach dem Bau des Kreisverkehrs Orchideenweg/Grüner Winkel/Lessenicher Straße und einer Verkehrszählung vorbehalten.

- - -

Die Anregung geht zurück auf einen Änderungsantrag der FDP-Fraktion (DS-Nr.: [1211321AA3](#)), der die Anträge der SPD-Fraktion (DS-Nr.: [1211320](#)) und der CDU-Fraktion (Ds-Nr.: [1211321](#)) zusammenfasste. Die Streichung bei Punkt 1 erfolgte auf Antrag von Bzv. Loosen (SPD) und die Ergänzung um den Punkt 10 auf Antrag von Bzv. Schekira (CDU). Der geänderte Antrag wurde anschließend als interfraktioneller Antrag einstimmig beschlossen.